

# Absegeln und Geschwaderfahrt am 15. und 16.9. war ein richtiges „Highlight“



**Das „Blaue Band“ gewannen:  
Michael Henze und Magnus Helleberg**

Superwetter bescherte uns der Wettergott zum diesjährigen Absegeltermin. Wochenlang hatte es geschüttet ohne Ende, doch am Donnerstag riß plötzlich der Himmel auf und bis zum Sonntagabend hatten wir herrlichstes Segelwetter.

So fanden sich zur Absegelregatta um das „Blaue Band“ am Samstag 17 Mannschaften ein, die bei verhältnismäßig guten Windbedingungen eine tolle Regatta segelten. Kurz nach dem Start kam es nach der ersten Tonne zu einer kleinen Massenkarambolage, die aber, bis auf eine verlorene Windex sonst keine nennenswerten Schäden hervorrief. Nach dem bekannten Motto: „Mittendrin, statt nur dabei!“ gehörten auch diesmal wieder Bernd Götde und Josef Senge zu den Aktivisten, konnten sich dann aber auf Grund eines besonders geschickten Abschubmanövers schnell wie-

der freisegeln und nahmen sofort die Verfolgung der davoneilenden Sprinta von Franz-Josef Molitor auf, der die erste Runde fast komplett anführte und erst durch ein unglückliches „Einparken“ am Ufer von einigen Booten überholt wurde.

Besonders erfolgreich und erwähnenswert auch die tolle Leistung von Michael Hammerschmidt, der mit Vorschoter Detlef Schulte auf seiner Neuerwerbung, einer Friendship 22, gleich auf dem 7. Platz landete, und das bei seiner zweiten Fahrt mit dem Boot überhaupt.

Die „Spi-Segler“ sollten mal überlegen, ob sie nicht freiwillig auf dieses Segel bei clubinternen Regatten verzichten können; vielleicht kommen dann noch mehr Segler zu unseren Regatten.

Da „Kartoffelbräter“ Josef Bitter das notwendige Feuer bereits frühzeitig angesteckt

		Steuermann		Vorschoter		1. Lauf		2. Lauf		3. Lauf		Gesamt	
Nr.	Sgelnr.	Name	Vorname	Name	Vorname	Club	Pkt.	Pkt.	Pkt.	Pkt.	Pkt.	Pkt.	Pkt.
1	178	Henze	Michael	Helleberg	Magnus		1						1
2	958	Wälter	Christian				2						2
3	899	Molitor	Franz Josef				3						3
4	183	Gronau	Paul				4						4
5	485						5						5
6	329	Bitter	Josef	Bitter	Phlipp		6						6
7	FS	Hammerschmidt	Michael	Schulte	Detlef		7						7
8	177	Rüden	Werner	Lahl	Wolfgang		8						8
9	2856						9						9
10	1555						10						10
11	36135	Schneider	Katrin	Metzner	Lisa		11						11
12	62	Senge	Peter				12						12
13	1007	Kermer	Werner	Wolter	Julian		13						13
14	325	Messerschmidt	Marc				14						14
15	680						15						15
16	3076	Kindel	Christoph	Schneider	Rolf		16						16
17	542	Wolter	Leif	Gatzke	Hannes		17						17

hatte, konnten wir mit dem Kartoffelbraten schon gegen 16.30 Uhr beginnen.

Kartoffeln waren reichlich vorhanden, und inzwischen auch reichlich Gäste (obwohl es eigentlich immer noch 20 mehr sein könnten, bei so einem großen Club!).

Karl Müller präsentierte zwischendurch noch die Siegerehrung. Den gespendeten Frühstückskorb gewann Christian Wälter.

Am frühen Abend verlösch dann das Feuer und alle freuten sich schon auf den nächsten Tag mit der Geschwaderfahrt, zu der sich am Sonntag, bei Super-Bedingungen wieder über 20 Boote einfanden.

Unser heutiges Ziel war der Segelclub Enkhausen. Dessen Vorsitzender Karl

Schüllner erwartete uns schon am Steg und spendeten 3 Kisten an Getränken. Detlev Beule hatte eine leckere Erbsensuppe mit kräftiger Einlage gekocht, die den angereisten Seglerinnen und Seglern vorzüglich schmeckte. Bei herrlichem Sonnenschein blieb das ganze Geschwader noch bis zum frühen Nachmittag, ehe es, bei nun doch schwächerem Wind, wieder zurück in die heimatlichen Gefilde ging.

Alles in Allem Betrachtet war es ein ganz hervorragendes Wochenende!

*Franz-Josef Molitor*

*P.S.: Die Ergebnisliste wird so veröffentlicht, wie sie von den Seglerinnen und Seglern ausgefüllt worden ist. (also unvollständig).*



*Die Sieger:  
Michael Henze - Magnus Helleberg*



*2. Sieger: Christian Wälter und Frederik Kindel (fehlt leider auf dem Foto).  
Der Gewinner des ausgelosten Frühstückskorbes: Christian Wälter*



*3. Platz:  
„Einhandsegler“ Franz-Josef Molitor*



*Pit Pielsticker als Vorkoster:  
Die Kartoffeln sind offensichtlich gar!*